Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 54 (1981)

Heft: 12

Artikel: Landeskonferenz

Autor: Sigrist

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-518876

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Landeskonferenz

Gfr Sigrist

Am 3. Dezember trafen sich die Zentralpräsidenten der militärischen Verbände zur jährlich stattfindenden Präsidentenkonferenz in Zürich. Den Auftakt bildete ein Vortrag von Divisionär Gustav Daeniker, Stabschef operative Schulung, mit dem Thema: Stand und Entwicklung des weltstrategischen Gleichgewichtes — Konsequenzen für die Schweiz.

Die Präsidentin DC Monique Schlegel wies in ihrem Jahresbericht einmal mehr auf die sogenannten Friedensbewegungen hin, die in nächster Zeit wieder vermehrt in Aktion treten werden gegen die Neutronenwaffe und die NATO-Nachrüstung. Dass dabei kaum die Rede sein wird von der sowjetischen Aufrüstung (z. B. jährlich 7000 neueste Panzer) und vom Atom-U-Boot in Schwedens Hoheitsgewässern, dürfte uns klar zeigen, wer die Auftraggeber sind!

Im Jahr 1981 fand ein Seminar über die Verbandsführung statt und ein weiteres Presseseminar. Kontakte wurden gepflegt mit EMD-Stellen (allerdings zeigte sich die Sektion ausserdienstliche Tätigkeit wenig kooperativ).

Neuer Präsident: Four Otto Frei

Im Vorfeld der Präsidentenwahl entwikkelte sich eine Grundsatzdiskussion. Anstoss dazu gaben der Schweizerische Unteroffiziersverband (SUOV), der Feldweibelverband und der Fourierverband (SFV). Da altes Stroh gedroschen wurde, fiel die Ernte entsprechend aus.

Mit 16 von 22 Stimmberechtigten wurde Four Otto Frei zum neuen Präsidenten für die kommenden zwei Jahre gewählt. Er war bereits während den letzten beiden Jahren im Arbeitsausschuss und leitete zuletzt die Arbeitsgruppe «Finanzen und Bundesbeiträge». In seiner Berichterstattung versicherte er, dass die Arbeitsgruppe niemandem etwas wegnehmen wolle! Damit trat er Anschuldigungen entgegen, die der SUOV in einem Brief äusserte. Im gleichen Brief wurde das «Editorial» von Nr. 7 unseres Fachorgans gerügt. Dazu kann nur gesagt werden, dass man leider nicht den ganzen Text zu Ende gelesen hat! Die dort am Schluss ausgesprochene Befürchtung ... «und sät möglicherweise auch Unfriede unter den militärischen Verbänden»; schwebt bereits in der Luft! Ungeschickter hätte der SUOV fast nicht mehr reagieren können. Die Mehrheit der Zentralpräsidenten sprach sich für eine Weiterführung der Arbeitsgruppe «Finanzen» aus.

Der Arbeitsausschuss (Vorstand der Landeskonferenz) will im kommenden Jahr ein Seminar über die Friedensbewegungen organisieren, wobei deren Absichten und Ziele aufgedeckt sowie den Teilnehmern weitere einschlägige Informationen in die Hand gegeben werden sollen. Gerne möchte man gelegentlich Referate anbieten über die Themen: «Generaladjutantur sowie Elektronische Kriegführung».

Die Landeskonferenz ist kein Dachverband der militärischen Verbände, sondern lediglich ein Forum für diese Verbände zur Koordination gemeinsamer Interessen. Wenn einige Verbände, beziehungsweise deren Zentralvorstände die Ansicht vertreten, dass die Landeskonferenz der militärischen Verbände in einer Krise stecke, so ist das nicht die Schuld des Arbeitsausschusses, sondern spiegelt in erster Linie mangelnde Solidarität unter den verschiedenen Verbänden wider. Es wäre bedauerlich, wenn Eigeninteressen der militärischen Verbände das gemeinsame Ziel jeder, ausserdienstlichen Tätigkeit, die Stärkung des Wehrwillens, in den Hintergrund treten lassen würde.

Mit einem Seminar über «Gesamtverteidigung» endete am darauffolgenden Tag die diesjährige Tagung in der Kaserne Zürich. Besondere Themen, die diskutiert wurden, waren die Bedrohung, der Einsatz unserer Mittel, die Koordination der Mittel auf Stufe Gemeinde und schliesslich die Ausbildung.

Wenn insbesondere die grossen Verbände, und dazu gehört auch der SFV, der Landeskonferenz vernünftige Aufgaben zuweisen, sind Erfolge gewiss.